

G1000-Stoff

Inhaltsverzeichnis

- [I. Eigenschaften von G1000-Stoff](#)
- [II. Herstellung und Verarbeitung von G1000](#)
- [III. Anwendungen von G1000](#)
- [IV. Vor- und Nachteile von G1000](#)
- [V. Pflege und Wartung von G1000](#)

[G1000](#) ist ein beliebtes Material in der Outdoor- und Funktionsbekleidungsbranche, das sich durch seine Vielseitigkeit, Robustheit und Nachhaltigkeit auszeichnet. Entwickelt von der schwedischen Marke Fjällräven, bietet G1000 eine einzigartige Kombination aus Haltbarkeit, Wetterfestigkeit und Komfort, was es zur bevorzugten Wahl für Abenteurer und Outdoor-Enthusiasten macht.

I. Eigenschaften von G1000-Stoff

• **Materialzusammensetzung**

G1000 besteht zu etwa 65 % aus Polyester und zu 35 % aus Baumwolle. Diese Kombination aus synthetischen und natürlichen Fasern verleiht dem Material eine gute Balance zwischen Strapazierfähigkeit und Komfort. Die Polyesterfasern sorgen für Festigkeit und Langlebigkeit, während die Baumwolle dem Stoff Atmungsaktivität und ein angenehmes Tragegefühl verleiht.

• **Dichte und Robustheit**

G1000 ist bekannt für seine Dichte und [Widerstandsfähigkeit](#) gegen Abnutzung. Die hohe Fadendichte des Gewebes sorgt dafür, dass es extrem strapazierfähig und widerstandsfähig gegen Risse und Abrieb ist. Diese Dichte macht es jedoch auch ein wenig steifer, was aber durch das regelmäßige Tragen nachlässt und den Stoff angenehm geschmeidig macht.

• **Wetterbeständigkeit**

Das Material ist aufgrund der speziellen Wachsbeschichtung sehr wetterfest. Durch das Auftragen von Fjällräven's Greenland Wax wird G1000 wasser- und windabweisend. Die Wachsbehandlung ist anpassbar, sodass der Stoff je nach Witterungsanforderungen verstärkt oder abgeschwächt behandelt werden kann. Im unbehandelten Zustand bleibt das Material atmungsaktiv, während es im gewachsenen Zustand eine wasserabweisende Oberfläche erhält.

• **Atmungsaktivität**

G1000 bietet eine hervorragende Atmungsaktivität, insbesondere im Vergleich zu vollständig synthetischen Materialien. Der Baumwollanteil sorgt für eine natürliche Feuchtigkeitsregulierung, die es ermöglicht, dass Schweiß von der Haut weg transportiert wird, ohne dass ein Hitzestau entsteht. Diese Eigenschaft ist besonders vorteilhaft für anstrengende Outdoor-Aktivitäten.

• **UV-Schutz**

Eine weitere positive Eigenschaft des G1000-Gewebes ist sein hoher UV-Schutz. Die dichte Webart und das Mischgewebe blockieren bis zu 97 % der UV-Strahlung, was den Stoff zu einer idealen Wahl für sonnige Outdoor-Bedingungen macht.

II. Herstellung und Verarbeitung von G1000

• **Webtechnik**

Der G1000-Stoff wird in einer Leinwandbindung hergestellt, die ihm seine besondere Strapazierfähigkeit verleiht. Die Polyesterfasern werden eng mit den Baumwollfasern verwoben, was dem Stoff eine dichte und robuste Struktur gibt. Diese Webart ist ausschlaggebend für die Langlebigkeit und Widerstandsfähigkeit des Materials.

- **Wachsbeschichtung**

Die Wachsbeschichtung spielt eine zentrale Rolle in der Funktionsweise des G1000-Stoffes. Fjällräven nutzt hierfür eine Mischung aus Paraffin und Bienenwachs, das leicht auf den Stoff aufgetragen werden kann. Durch das Einreiben und anschließende Erhitzen des Wachses wird der Stoff wasserabweisend. Diese Behandlung lässt sich beliebig oft erneuern oder abwaschen, wodurch der Träger die Funktionalität des Stoffes flexibel anpassen kann.

- **Nachhaltigkeitsaspekt**

Fjällräven legt bei der Produktion von G1000 großen Wert auf Nachhaltigkeit. So werden die verwendeten Baumwollfasern aus biologischem Anbau bezogen, und das Wachs wird aus natürlichen Inhaltsstoffen hergestellt. Diese nachhaltigen Praktiken machen G1000 zu einer umweltfreundlicheren Wahl im Vergleich zu reinen Kunstfasermaterialien.

III. Anwendungen von G1000

- **Outdoor- und Funktionsbekleidung**

G1000 wird vor allem in Outdoor-Bekleidung verwendet. Jacken, Hosen und Rucksäcke aus diesem Stoff bieten hervorragenden Schutz vor Wind und Wetter und sind dabei äußerst langlebig. Besonders bei Fjällräven ist das Material das Herzstück vieler Produkte.

- **Kletter- und Wanderbekleidung**

Für Kletterer und Wanderer ist die Strapazierfähigkeit von G1000 ideal, da der Stoff auch bei intensivem Gebrauch nicht leicht beschädigt wird. Durch die Möglichkeit, den Stoff je nach Wetterbedingungen zu wachsen, kann der Träger seine Ausrüstung optimal an die jeweilige Umgebung anpassen.

- **Arbeitsschutzkleidung**

In Bereichen, wo Kleidung sowohl robust als auch atmungsaktiv sein muss, wie im Forst- und Landwirtschaftssektor, findet G1000 ebenfalls Anwendung. Der Stoff bietet nicht nur Schutz vor äußeren Einflüssen, sondern ist auch langlebig genug, um den hohen Anforderungen dieser Arbeitsumfelder gerecht zu werden.

IV. Vor- und Nachteile von G1000

- **Vorteile**

- Vielseitigkeit durch Anpassung der Wachsbeschichtung
- Hohe Strapazierfähigkeit und Widerstandsfähigkeit gegen Abrieb
- Atmungsaktiv und komfortabel zu tragen
- Bietet UV-Schutz und schützt somit vor Sonnenstrahlen
- Nachhaltige Herstellung und lange Lebensdauer

- **Nachteile**

- Die Wachsbeschichtung muss regelmäßig erneuert werden, um die Wasserabweisung aufrechtzuerhalten
- Durch das Wachsen wird der Stoff etwas schwerer und steifer
- Nicht so leicht und flexibel wie einige vollständig synthetische Materialien
- Der Baumwollanteil kann bei Nässe Feuchtigkeit aufnehmen, wenn er nicht ausreichend gewachst ist

V. Pflege und Wartung von G1000

- **Reinigung**

G1000 kann bei niedrigen Temperaturen gewaschen werden, jedoch sollte die Wachsbeschichtung anschließend erneuert werden, da sie durch das Waschen entfernt wird. Durch schonende Pflege und sparsames Waschen kann die Lebensdauer des Stoffes verlängert werden.

- **Wachsnachbehandlung**

Um die wasser- und windabweisenden Eigenschaften des G1000-Stoffes zu erhalten, sollte er regelmäßig mit Greenland Wax nachbehandelt werden. Das Wachs kann zuhause aufgetragen werden und wird durch leichtes Erhitzen im Stoff fixiert.